



Information zum Aufnahmeverfahren in die Klasse 1 für das Schuljahr 2027/2028

Sehr geehrte Eltern,

wir freuen uns sehr, dass Sie Ihr Kind an unserer Grundschule anmelden.

Nach dem Beschluss zur Satzung der Stadt Leipzig zur Festlegung der Schulbezirksgrenzen bildet unsere Schule zusammen mit den Schulen

Pablo- Neruda- Schule – GS der Stadt Leipzig
(Grundschule des Französischen Bildungszentrums)

und der

Schule am Addis- Abeba- Platz – GS der Stadt Leipzig

einen gemeinsamen Schulbezirk.

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass die Aufnahmekapazität an den Grundschulen nicht immer ausreichte, um alle angemeldeten Schüler aufnehmen zu können. Im Falle eines eintretenden Kapazitätsengpasses werden wir auf ein bewährtes Auswahlverfahren zurückgreifen.

Die Auswahl der Schülerinnen und Schüler erfolgt auf der Grundlage sachgerechter Kriterien. Dazu legt die Schulleitung vorher die Kriterien fest.

Die Rangfolge der abschließend verwendeten Kriterien, deren einzelfallbezogenes Vorliegen Sie bei der Anmeldung bitte mitteilen, ergibt sich wie folgt.

Sollten mehr Schüler an einer Schule im gemeinsamen Schulbezirk angemeldet werden als Plätze vorhanden sind, werden die aufzunehmenden Schüler an unserer Schule wie folgt ausgewählt:

1. ein Geschwisterkind ist bereits Schüler der Klasse 1 bis 3 unserer Schule
2. inklusiv zu beschulenden Schülerinnen und Schüler unter Beachtung schulischer Bedingungen
3. eng umgrenzte Härtefälle
4. Länge des sicheren Schulweges
 - a) aa) Ermittlung der Schüler, bei denen keine andere Schule im Schulbezirk näher am Hauptwohnsitz des Schülers als unsere Schule liegt. Entscheidend ist dabei der kürzeste Fußweg gemäß dem Schulwegplan der Stadt Leipzig. Diese werden vorrangig aufgenommen.
 - bb) Sollten mehr Schüler, für die dieses Kriterium zutrifft, als Plätze vorhanden sein: Ermittlung des kürzesten Fußwegs vom Hauptwohnsitz zur nächsten aufnahmefähigen Schule im gemeinsamen Schulbezirk gemäß dem Schulwegplan der Stadt Leipzig. Vergleich der beiden Schulwege und Ermittlung des

b.w.

Differenzbetrags (Umweg). Vorrangige Aufnahme der Schüler, deren Umweg zu der nächsten aufnahmefähigen Schule im gemeinsamen Schulbezirk am längsten wäre.

- b) Vergabe der übrigen Plätze an die Schüler, für die Nr. 4a) nicht zutrifft, mit dem kürzesten Fußweg von ihrem Hauptwohnsitz zu unserer Schule gemäß dem Schulwegplan der Stadt Leipzig.

Bei Gleichrangigkeit entscheidet das Los.

Vor Beginn des kriterienbezogenen Aufnahmeverfahrens wird geprüft, für welche Kinder eine Ablehnung eine unzumutbare Härte bedeuten würde. Diese Kinder nehmen nicht am Aufnahmeverfahren teil, sondern werden vorab aufgenommen.

Die Entscheidung über das Vorliegen einer besonderen eng umgrenzten Härtesituation wird einzelfallbezogen getroffen.

Sofern Ihr Kind nach Abschluss des Aufnahmeverfahrens nicht an unserer Schule aufgenommen werden kann, erfolgt eine Umlenkung an eine andere Schule.

Sie erhalten dann zeitgleich mit unserer Ablehnung von dort eine Aufnahmebestätigung (**28.05.2027**). Die Anmeldeunterlagen werden von uns an die aufnehmende Schule versendet, sodass Sie Ihr Kind nicht noch einmal anmelden müssen.

Falls nach Abschluss des Aufnahmeverfahrens wieder Plätze an unserer Schule frei werden, wird ein Nachrückverfahren durchgeführt. Abgelehnte Kinder erhalten einen Platz auf der Nachrückerliste. Dieser Platz wird Ihnen im Ablehnungsbescheid auch mitgeteilt. Zur Teilnahme am Nachrückverfahren genügt ein formloser Antrag.

Hinweis zur

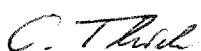
Pablo- Neruda- Schule (Grundschule des Französischen Bildungszentrums)

Bitte beachten Sie, dass die Aufnahme von Kindern in die **Klasse für intensives Sprachenlernen Französisch mit schuleigener Akzentuierung** voraussetzt, dass

- ***das Kind ausreichende Vorkenntnisse in der französischen Sprache hat***

(Dazu stellt die muttersprachliche Lehrkraft der Pablo-Neruda-Schule im Rahmen der Schulvorbereitungsstunden fest, ob das Kind über ausreichende Vorkenntnisse in der französischen Sprache verfügt und führt mit den Eltern bzw. mit den Sprachassistenten der Französischgruppen in den Kindertageseinrichtungen Gespräche zur Motivation und zum Sprachstand der Kinder. Sollten mehr Kinder die Voraussetzungen erfüllen als Plätze zur Verfügung stehen und die Eltern an ihrem Wunsch festhalten, entscheidet das Los.)

Mit freundlichen Grüßen



C. Thiele
Schulleiterin

August 2026